Auszug aus dem öffentlichen Teil der Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirates Weiersbach am **Dienstag, den 08.07.2025 um 18.00 Uhr** im Bürgerhaus, Üdersdorfer Straße 3B in Daun-Weiersbach

Anwesend:

Ortsvorsteher: Leo Thielen
Ortsbeiratsmitglieder: Günter Thielen
Hans-Josef Ewertz
Gudrun Bauer

Ortsvorsteher Leo Thielen eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sowie die Bürgerinnen und Bürger. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist und die Einladungen form- und fristgerecht zugestellt wurden.

Tagesordnungspunkt 1: Sitzungsniederschrift vom 15.04.2025

Keine Einwände

Tagesordnungspunkt 2: Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

Tagesordnungspunkt 3: Info zum Stand des Breitbandausbaus schnelles Internet

Insgesamt wurden in Weiersbach 71 Hausanschlüsse beantragt. Von der Firma CableConX wurde bisher bei 39 von 44 Anschlüssen erfolgreich das Glasfaserkabel eingblasen und der Hausanschluß verlegt. 5 Einblasversuche waren nicht erfolgreich und 27 Anschlüsse sind noch nicht ausgeführt. Nach aktuellen Informationen werden diese Anschlüsse noch von der Firma CableConX unter der Leitung des Generalunternehmens, der Firma Reuschenbach eingblasen.

Tagesordnungspunkt 4: Stand der Dorferneuerung/Dorfmoderation

Das Dorferneuerungskonzept wurde vom Stadtrat genehmigt und von der Kreisverwaltung begrüßt. Von der Kommunalaufsicht wurde ein Hinweis auf fehlende Mittel der Stadt gegeben. Anträge für Maßnahmen müssen gem. H. Kowall von der Kreisverwaltung bis 15.09.2025 gestellt werden. Der OB hat vorgesehen als erste Maßnahme die erforderliche Toilette am Mehrgenerationenplatz anzugehen. Gem. Herr Kowall sollte ein Ortstermin mit Herrn Duckart, VGV Daun erfolgen, dann eine Vorplanung und Kostenschätzung durch die Ingenieure der VG Daun durchgeführt werden um dann mit konkreten Zahlen die Umsetzung mit der Stadt abzustimmen.

Tagesordnungspunkt 5: Zukünftige Nutzungsmöglichkeiten Friedhof Weiersbach

Es wurde angeregt, auch auf dem Friedhof in Weiersbach eine Möglichkeit für Baumbestattungen bzw. einer Naturbegräbnisstätte / Waldbestattungen vorzusehen. Oberhalb des Friedhofs stehen ca 300 qm bewaldete Fläche zur Verfügung. Dafür müsste lediglich ein Zaun von ca. 60 Meter an der Friedhofsobenseite angebracht werden. Weitere Möglichkeiten auf bisher frei gewordenen Flächen werden ebenfalls geprüft.

Tagesordnungspunkt 6: Schutzhütte auf dem Mühlenberg

Die Kopfhöhe der Dachecken und Traufen ist mit ca. 1,70 m unzureichend, und somit besteht immer wieder eine Verletzungsgefahr / Unfallgefahr. Der Ortsbeirat prüft die Möglichkeit das Schutzhüttendach evt. in Eigenleistung mit einer freiwilligen Arbeitsgruppe anzuheben. Die Übernahme der Kosten für den Materialbedarf ist noch abzuklären.

Tagesordnungspunkt 7: Informationen des Ortsvorstehers

Die Schutzgeländer „Im Garten“ und „Am Dorfbrunnen“ wurden montiert. Die Straßenlaternen zur Ebest wurden von der Firma Westnetz montiert.

Durchlässe am Wirschbach, Planungen wurden von Herrn Trompeter, VGV Daun, ausgeschrieben. Die Spielplatzabnahme führte zu Beanstandungen (fehlende Witterungsschutz-Kappen an der Seilbahn, Die Fallhöhe an der Rutsche zu hoch, fehlender Zaun zum Wirschbach).

Tagesordnungspunkt 8: Verschiedenes

Schlaglöcher im Bergweg, Kostenvoranschlag Rene Marx ca. 11.528 €. Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Bitburg, Frau Brück könnte an den Kosten beteiligt werden, ist noch zu prüfen. Angebot der Fa. Krämer GmbH Bahnhofstrasse 20, 54587 Lissendorf : ca. 3000 €. Die Abwicklung wird noch abgeklärt. Zugewachsene Wege z.B. Lieserpfad müssten freigeschnitten werden.

Ende der Sitzung: 19.08 Uhr

gez. Leo Thielen, Ortsvorsteher